

[2.000 Menschen leben noch in Awdijiwka, darunter auch Familien mit Kindern](#)

04.02.2023

Vor der vollständigen russischen Invasion lebten 32.000 Menschen in Awdijiwka, jetzt sind es etwa 2.000, darunter 52 Kinder. Dies teilte die Abteilung des Bezirks Pokrowski der Staatlichen Verwaltung der Nationalen Polizei in der Region Donezk mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vor der vollständigen russischen Invasion lebten 32.000 Menschen in Awdijiwka, jetzt sind es etwa 2.000, darunter 52 Kinder. Dies teilte die Abteilung des Bezirks Pokrowski der Staatlichen Verwaltung der Nationalen Polizei in der Region Donezk mit.

„Die Russen greifen Awdijiwka ständig an. Es gibt keine überlebenden Häuser in der Stadt, es gibt kein Wasser, Licht, Gas, Heizung. Vor der vollständigen russischen Invasion lebten 32 Tausend Menschen in Awdejewka, jetzt sind es etwa zweitausend, darunter 52 Kinder“, heißt es in dem Bericht.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass die Polizei von Awdejewka eine Familie mit einem fünfjährigen Mädchen, die in der Nähe der Frontlinie lebte, unter den Bomben hervorholte. Die Familie mit dem kleinen Kind wohnte in der Nähe des Industriegebiets, in dem die Explosionen nicht nachgelassen haben. Außerdem haben die Ordnungskräfte eine ältere Frau evakuiert, die vor kurzem ihren Mann verloren hat.

Die Polizei berichtet, dass sich einige Menschen trotz des ständigen Beschusses weigern, die Stadt zu verlassen. Die Ordnungskräfte unterstützen sie, insbesondere durch die Bereitstellung humanitärer Hilfe, drängen sie aber zur Evakuierung&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 213

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.